



Deutsch-Rumänische
Industrie- und Handelskammer
Camera de Comerț și Industrie
Româno-Germană



VERANSTALTUNGEN

AHK-Mitgliedertreffen

Beim Mitgliedertreffen im Oktober haben wir uns dem Thema Start-ups gewidmet und haben über Unternehmertum und Innovation gesprochen. Ilan Laufer, Minister für Geschäftsumfeld, Handel und Unternehmertum, hat das Programm Start-up Nation und dessen vorläufigen Ergebnisse vorgestellt.

► S. 2

WIRTSCHAFT

Zuwachs der rumänischen Im- und Exporte

Im ersten Halbjahr 2017 beliefen sich die Exporte (FOB) Rumäniens auf 30,8 Mrd. EUR (+9,6%), die Importe (CIF) stiegen auf über 36,7 Mrd. EUR (+12,4%). Das Handelsdefizit in den ersten 6 Monaten belief sich somit auf über 5,8 Mrd.

► S. 3

BRANCHEN

Rumänischer Biermarkt wächst langsam

Der Bierkonsum belief sich im Vorjahr auf 80 Liter/Kopf. In den ersten sieben Monaten 2017 verzeichnete die Branche ein Wachstum von 2% gegenüber der Vorjahreszeitspanne. Wenn die Tendenz weiter anhält, wird

der Biermarkt 2017 wieder wachsen, nach dem letzten Jahr, wo er stagniert hat. Das höchste Niveau erreichte der rumänische Biermarkt im Jahr 2008. Damals wurde ein Verbrauch von 99 Liter/Kopf verzeichnet.

► S. 4

INHALT

Veranstaltungen	S. 2	econet romania	S. 4
Agenda	S. 2	Neue Mitglieder	S. 5
AHK informiert	S. 2	Recht & Steuern	S. 5
Wirtschaft	S. 3	Anzeigen	S. 6
Unternehmen	S. 3		
Branchen	S. 4		
Soziales	S. 4		

WECHSELKURS

09. Oktober 2017
1 EUR = 4,5780 RON
1 USD = 3,8990 RON

EDITORIAL

Liebe AHK-Mitglieder,



Sebastian METZ
Geschäftsführer

jedes Jahr stellen wir fest, dass immer mehr deutsche Unternehmen nach rumänischen Lieferanten suchen.

Daher haben wir es für nützlich gehalten, ein Online-Portal der rumänischen Lieferanten zu entwickeln, um die exzellenten bilateralen Beziehungen noch kräftiger auszubauen.

Unser Lieferantenportal marketplace romania, das alle Industriebereiche abdeckt, wendet sich an alle deutschen Unternehmen, die nach Lieferanten auf dem rumänischen Markt suchen.

Es bietet umfassende Informationen über die registrierten Unternehmen, über deren Produkte und Dienstleistungen und nicht zuletzt allgemeine Wirtschaftsinformationen über die jeweiligen Industriebranchen in Rumänien. Wenn Sie auf der Suche nach zuverlässigen Lieferanten in Rumänien sind, dann sind Sie bei uns richtig! Weiterführende Informationen finden Sie [hier](#).

Herzliche Grüße

Sebastian Metz



Deutsch-Rumänische
Industrie- und Handelskammer
Camera de Comerț și Industrie
Româno-Germană

VERANSTALTUNGEN

Mitgliederterfen – 2. Oktober, Hotel Intercontinental Bukarest

Beim Mitgliedertreffen im Oktober haben wir uns dem Thema Start-ups gewidmet und haben über Unternehmertum und Innovation gesprochen. Ilan Laufer, Minister für Geschäftsumfeld, Handel und Unternehmertum, hat das Programm Start-up Nation vorgestellt und dessen vorläufigen Ergebnisse.

In der Podiumsdiskussion hat Robert Knapp (CEO CyberGhost), ein deutscher Unternehmer, der Rumänien gewählt hat, um ein Start-up zu gründen, seine Erfahrungen geschildert. An den Diskussionen nahmen Marius Ghenea (3TS Capital Partners) und Cristiana Fernbach (Counsel and Head of German Desk, Stratulat Albulescu Attorneys at Law) teil. Die Podiumsdiskussion wurde von Dragos Anastasiu, AHK-Präsident, moderiert.

INFO

Besuchen Sie unsere Internetseite www.ahkrumaenien.ro/Foto-galerie und unsere [Facebook-Seite/ahkromania](#), wo Sie Fotos von den Veranstaltungen finden.

AGENDA

Bayernstammtisch - Temeswar, 19. Oktober

AHK Rumänien, als offizielle Repräsentanz des Freistaates Bayern in Rumänien, lädt die bayerischen Unternehmen in Rumänien ein, einen informativen Abend zu verbringen. Wir wollen sowohl über Ihre als auch über unsere Tätigkeit erzählen. Zudem können Sie von dem Erfahrungsaustausch mit den anderen Teilnehmern profitieren.

Kontaktperson: Iuliana Rusu

Tel.: +40 21 2079150

E-Mail: rusu.iuliana@ahkrumaenien.ro

Back2Business - Bukarest, Crowne Plaza, 9. November

Nach dem Erfolg des letzten Jahres organisieren wir, gemeinsam mit mehr als 15 Partnern, die zweite Auflage des Back2Business Networking Events. Die Veranstaltung bietet eine einzigartige Netzwerkplattform für das Geschäftsumfeld, so dass alle Teilnehmer einen sinnvollen und produktiven Dialog führen können, der potenzielle Geschäftsmöglichkeiten sowohl in Rumänien als auch im Ausland eröffnet. Im vergangenen Jahr haben wir rund 500 europäische Geschäftsleute im Rahmen dieser Veranstaltung begrüßen können.

Die Teilnahme ist kostenlos, aber die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Wir danken Lufthansa und TUI für die Unterstützung.



Start-up The Future - Stuttgart, 16. November

Junge Start-ups sind mit ihren Ideen und neuen Denkweisen ideale Innovationspartner für etablierte Industrieunternehmen mit ihrem Marktzugang und Ressourcen. Aus diesem Grund hat die Allianz Industrie 4.0 Baden-Württemberg gemeinsam mit dem VDMA die Initiative „START UP THE FUTURE“ gestartet.

Am 16. November 2017 in der Phoenixhalle im Römerkastell stellen in einer eintägigen Veranstaltung 20 handverlesene Start-ups ihre Lösungen in dreiminütigen Pitches vor, die sich speziell an Ausrüster und Anwenderbranchen richten. Um sicherzustellen, dass beide Seiten auch zusammenpassen, durchlaufen die Start-ups ein Bewerbungsverfahren und unterliegen Auswahlkriterien einer Expertenjury. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Veranstaltungskalender

DATUM	ORT	THEMA
12. Oktober	Bukarest	Konferenz Schiedsgericht: How to Build Trust in Institutional Arbitration
19. Oktober	Temeswar	Bayernstammtisch
24. Oktober	Braşov	Regionalveranstaltung
31. Oktober, 1., 2. November	Bukarest	Konferenz Business Review: Foreign Investors Summit
6. - 9. November	landesweit	AHK-Geschäftsreise „Energieeffizienz in der Industrie“
7. November	Bukarest	Monatliches Mitgliedertreffen
9. November	Bukarest	Back2Business

AHK RUMÄNIEN INFORMIERT

Start des Berufsbildungsprogramms „Schule für Bildung und Beruf“

Die AHK Rumänien hat bereits 2016 das Projekt „Școala de Carte și Meserii“ (Schule für Bildung und Beruf) in Zusammenarbeit mit den Partnerunternehmen Lidl, Hornbach und Penny gestartet. Es handelt sich um eine Partnerschaft zwischen den drei Unternehmen und den technologischen staatlichen Lyzeen für eine Ausbildung im dualen System. Fünf Städte sind an dem Projekt beteiligt: Temeswar, Hermannstadt, Kronstadt, Buftea und Bukarest. 110 Schülerinnen und Schüler haben sich eingeschrieben und sollen hier in den kommenden drei Jahren zur Einzelhandelskauffrau bzw. -kaufmann ausgebildet werden. Vertreter der AHK



Deutsch-Rumänische
Industrie- und Handelskammer
Camera de Comerț și Industrie
Româno-Germană

Rumänien, der Lokalverwaltungen sowie der Schulinspektorate nahmen an den feierlichen Eröffnungsveranstaltungen teil, am 14. September in Temeswar, am 15. September in Hermannstadt, am 18. September in Kronstadt und am 19. September in Bukarest teil.

Programm Members2Members



Angebote Members2Members

Automotive: Webasto Thermo & Comfort Romania, Autonet Import, Augsburg International, Automotive Gutu Net

Banken und Versicherungen: ProCredit Bank, Allianz Tiriac Asigurari, Gothaer Asigurări Reasigurări

Energie & Umwelt: RWE Energie, WESSLING România SRL, Environ Handel: Testo Romania, Alcor Invest 2000, Sildan Import Export, Toledo

Hotellerie & Gastronomie: Crowne Plaza Bucharest, angelo by Vienna House Bucharest

Kommunikation: LinguaTranscript, LUATEL

Immobilien: Regus International

IT&C: Beia Consult International, re7consulting, Euro-Testing Software Solutions

Metallerzeugung: Astra Rails Industries

Personaldienstleistungen & Trainings: Euramis Consulting, TLB The Learning Business, Organisation Consulting Prod, Werner Seeger Qualitätsmanagement Romania SRL

Reisen: TUI TravelCenter

Transport- und Kurierdienstleistungen: Holleman Special Transport & Project Cargo

Vollständige Informationen zum Programm Members2Members finden Sie [hier](#). **Nutzen Sie die Angebote des Programms Members2Members!**

INFO

Informationen zu AHK in der Presse finden Sie auf unserer Homepage unter [Presse und Publikationen](#).

WIRTSCHAFT

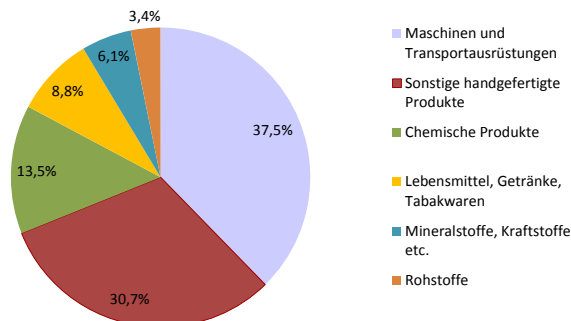
Zuwachs der rumänischen Im- und Exporte

Im ersten Halbjahr 2017 beliefen sich die Exporte (FOB) Rumäniens auf 30,8 Mrd. EUR (+9,6%), die Importe (CIF) stiegen auf über 36,7 Mrd. EUR (+12,4%). Das Handelsdefizit in den ersten 6 Monaten belief sich somit auf über 5,8 Mrd. EUR, um 1,3 Mrd.

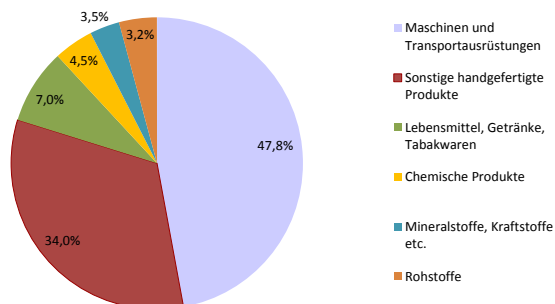
EUR größer als im 1. Halbjahr 2016.

75,5% der Gesamtexporte und 77,8% der Gesamtimporte wurden mit den 28 EU-Staaten abgewickelt. Die Produktgruppen Maschinen und Transportausrüstungen und sonstige handgefertigte Produkte haben den größten Anteil an dem rumänischen Außenhandel.

Gesamteinfuhren 1.01.-1.06.2017
36,7 Mrd. EUR



Gesamtausfuhren 1.01.-1.06.2017
30,8 Mrd. EUR



UNTERNEHMEN

Möbelhersteller Simex steigert Exporte

Der Möbelhersteller Simex, der vier Möbelfabriken im Kreis Salaj betreibt, rechnet dieses Jahr mit einem Umsatz von über 7 Mio. EUR. Der Verkauf der hier hergestellten Möbel und die Produktion sind in den ersten acht Monaten um über 37% gegenüber dem Vorjahreszeitraum gestiegen, auf 3,7 Mio. EUR. Grund für den Anstieg sei die Kostenoptimierung und die Erweiterung des Kundenportfolios. Der Großteil der Produktion wird exportiert, hauptsächlich nach Ungarn, Tschechien und Slowakei. Aber auch auf dem rumänischen Markt werden die Möbel dieses Herstellers verkauft. 95% der Rohstoffe für die Produktion werden in Rumänien eingekauft. Die größten Probleme, vor denen das Unternehmen steht, sind die Preiserhöhung für Holz und für Holzprodukte, der Mangel an qualifizierten Arbeitskräften und die mangelnde staatliche Unterstützung für die Messeteilnahme.



Deutsch-Rumänische
Industrie- und Handelskammer
Camera de Comerț și Industrie
Româno-Germană

DEUTZ erwirbt rumänische Vertriebs- und Servicegesellschaft IML Motoare

Die DEUTZ AG hat ihren langjährigen italienischen Händler IML Motori mit Sitz in Lomagna (Großraum Mailand) erworben. Ebenfalls Teil des Erwerbs sind die Tochtergesellschaft IML Service und die rumänische Vertriebs- und Servicegesellschaft IML Motoare. Durch die Übernahme baut DEUTZ sein Wachstum im Servicegeschäft weiter aus und erhöht die Nähe zu seinen Kunden, meldet das Unternehmen.

Als Hersteller innovativer Antriebssysteme baut DEUTZ seine Aktivitäten vor allem in den Bereichen Innovation, Service und Internationalisierung aus. IML Motori arbeitete seit der Gründung durch die Familie Keller im Jahr 1904 erfolgreich mit DEUTZ zusammen. Die Gesellschaft verfügt sowohl in Italien wie auch in Rumänien über ein landesweites Servicenetzwerk und ist in beiden Ländern aufgrund ihrer ausgezeichneten Serviceleistungen langjähriger exklusiver Vertragspartner von DEUTZ.

DEUTZ ist einer der weltweit führenden Hersteller innovativer Antriebssysteme.

BRANCHEN

Rumänischer Biermarkt wächst langsam

Der Bierkonsum belief sich im Vorjahr auf 80 Liter/Kopf. In den ersten sieben Monaten 2017 verzeichnete die Branche ein Wachstum von 2% gegenüber der Vorjahreszeitspanne. Wenn die Tendenz weiter anhält, wird der Biermarkt 2017 wieder wachsen, nach dem letzten Jahr, wo er stagniert hat. Das höchste Niveau erreichte der rumänische Biermarkt im Jahr 2008. Damals wurde ein Verbrauch von 99 Liter/Kopf verzeichnet. Mit der Wirtschaftskrise kam auch der Rückgang. Den Tiefststand erreichte der Markt im Jahr 2014 mit 74 Liter / Kopf.

Fahrzeughandel auf Erfolgskurs

Der Fahrzeughandel, einschließlich Motorräder und Instandhaltung und Reparatur von Fahrzeugen setzte in den ersten sieben Monaten dieses Jahres um 12,4% mehr um als in der Vorjahreszeitspanne. Der Zuwachs für die Instandhaltung und Reparatur von Motorrädern betrug +38,7%, bei den Fahrzeugen waren es +27,8%, der Handel mit Fahrzeugen verzeichnete einen Anstieg von +10,4% und der Handel mit Fahrzeugteilen und Zubehör von +9,5%.

Kärcher baut ein neues Werk in Curtea de Arges

Nach nur einem Jahr nach Beginn der Produktion im eigenen Werk in Curtea de Arges, hat Kärcher ein neues Gebäude gekauft für eine zweite Produktionsstätte, die Mitte 2018 in Betrieb genommen werden soll. Hier sollen Staubsauger, aber auch ande-

re Produkte hergestellt werden. Zurzeit werden im bestehenden Werk zirka 80.000 Staubsauger / Monat produziert. Das erste Jahr nach Inbetriebnahmen wird das erste Werk voraussichtlich einen Umsatz von über 50 Mio. EUR erwirtschaften, mit 360 Angestellten.

SOZIALES

Arbeitslosenzahl in Rumänien sinkt weiter

Die Arbeitslosenrate nach der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) ist im August um 0,6% gegenüber dem Vorjahresmonat zurück gegangen und beläuft sich nun auf 5,1%. Rumänien befindet sich somit auf Platz 6 unter den EU-Staaten, nach Tschechien (2,9%), Deutschland (3,6), Malta (4,2%), den Niederlanden (4,7%) und Polen (4,7%). August war der elfte Monat in Folge, in dem sich die Arbeitslosenzahl unter der 500.000 Grenze befindet. In den letzten Jahren ist die Arbeitslosenzahl konstant zurück gegangen, von 800.000 Personen im Jahr 2004. Neueinstellungen erfolgten besonders im Bereich Automotive und Outsourcing. Die höchste Arbeitslosenrate in der EU wird in Spanien (17,1% im August), Italien (11,2%), Kroatien (10,9%), Zypern (10,7%) und Frankreich (9,8%) verzeichnet.

ECONET ROMANIA



econet romania ist die GreenTech-Initiative der AHK Rumänien, eine Informations-, Networking- und Marketingplattform für die Bereiche Bau, Energie und Umwelt: www.econet-romania.com

Neuheiten in den Bereichen Energie und Umwelt bei econet meeting

Am 12. September fand im Palatul Universul das zweite econet meeting zum Thema „Energy and Environment Update“ statt. Die Teilnehmer hatten die Möglichkeit, die neuesten Trends im Bereich Energie und Umwelt zu erfahren. Sprecher waren Emil Calotă, Vizepräsident der rumänischen Energieagentur ANRE und Andrei Orban, Leiter der Umweltarbeitsgruppe der AHK Rumänien und Vorstandsmitglied.

Aspekte, die vom Vizepräsidenten Calotă signalisiert wurden, war die öffentliche Wärmeversorgung. Zentralisierte Systeme sind derzeit in einem Wettbewerb, den sie Tag für Tag verlieren, zwischen Kunden, die die zentralen Heizungssysteme abschaffen wollen und diejenigen, die noch an das zentrale Netz angeschlossen sind. Aus Sicht der ANRE ist dies ein kritisches Thema für Rumänien und für das rumänische Energiesystem. Es wird deshalb



Deutsch-Rumänische
Industrie- und Handelskammer
Camera de Comerț și Industrie
Româno-Germană

versucht, durch das Wärmegesetz sicherzustellen, dass die Systeme in Zukunft gut durchdacht, effizient und wettbewerbsfähig sein werden.

Ein weiteres wichtiges Thema bezog sich auf die Energieeffizienz. Dazu hat die ANRE einen Gesetzesentwurf über einen Effizienzplan vorgelegt, der die Handlungsanweisungen vorstellt, die Ministerien und die zuständigen Behörden auf sektoraler Ebene überwacht, aber auch den sektoralen Aktionsplan sowie die individuelle Effizienzpläne für Großverbraucher.

In Bezug auf die Umwelt wurde viel über die Probleme dieses Sektors diskutiert, es wurde die Arbeit der Umweltarbeitsgruppe innerhalb der AHK Rumänien beschrieben und die Art und Weise erklärt, wie die AHK Rumänien durch ihre Arbeitsgruppe ihre Mitglieder unterstützen kann.

Die econet-Treffen sind thematische Networking-Veranstaltungen unter dem Motto „Deutsch-rumänische Zusammenarbeit für nachhaltige Entwicklung“, die sich an die Mitglieder der AHK Rumänien und an die econet-Partner richten.

NEUE MITGLIEDER

Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder:

Romtor Real Estate

Șoseaua Pantelimon, nr. 146
021645 București
Tel.: +40 21 2331849
office@romtor.ro
Costel Alecu
www.romtor.ro
*Immobilien Broker, Immobilien-
schätzung und Marktstudien*

Top Metrology

Bvd. Iuliu Maniu, Nr. 7-11
060813 București
Tel.: +40 31 4358402
Fax: +40 378 105808
office@topmetrology.ro
Florin Pisica
www.topmetrology.ro
*Handel und Dienstleistungen mit
industriellen Ausrüstungen und
Labormessung*

RECHT & STEUEREN

„Split VAT“ – Zahlung von Umsatzsteuer wird komplizierter

Ab Anfang 2018 soll nach den Vorstellungen der Regierung die Abfuhr von Umsatzsteuer komplett neu geregelt werden. Alle Unternehmen müssen laut dieser Regelung ein eigenes Umsatzsteuerkonto bei einer Bank oder der staatlichen Tresorerie eröffnen. Für die Bezahlung einer Rechnung müssen dann zwei Überweisungen vorgenommen werden: eine für den Nettobetrag vom Geschäftskonto des zahlenden Unternehmens auf das Geschäftskonto des Lieferanten, und eine zweite für den Umsatzsteuerbetrag vom Umsatzsteuerkonto des zahlenden Unternehmens auf das Umsatzsteuerkonto des Lieferanten. Unternehmen, die Bargeld einnehmen, müssen die Umsatzsteuerdifferenz zwischen Einnahmen und Ausgaben innerhalb von maximal sieben Werktagen auf ihr Umsatzsteuerkonto einzahlen. Die Regierung erwartet sich von der Neuregelung eine Reduzierung des Umsatzsteuerbetrags.

Noch komplizierter wird es, wenn Unternehmen verschiedenartige Zahlungseingänge haben, beispielsweise Bargeld, Bankomatkarten und Banküberweisungen, da diese Situationen jeweils unterschiedlich abzuwickeln sind. Gleichzeitig drohen hohe Strafen für falsche oder nicht erfolgte Umsatzsteuerzahlungen: 0,06% Zinsen je Verzugstag, aber nach 30 Tagen 50% der geschuldeten Umsatzsteuer.

Freiwillig können Unternehmen bereits ab 1. Oktober auf das neue System umsteigen. Als Anreiz dafür gewährt das Finanzministerium einen 5%-igen Nachlass bei der Körperschaftssteuer für das letzte Quartal 2017, sowie in manchen Fällen eine Amnestie der bereits verhängten Strafzahlungen für verspätete Umsatzsteuerzahlung.

NEUE MITGLIEDER

Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder:

Chircu Prod-Impex Company

Str. Constantin Drăgan, nr. 4
032855 București
Tel.: +40 21 3114949
Fax: +40 21 3114948
office@chircuprodimpex.ro
Ioana Chircu
www.chircuprodimpex.ro
*Herstellung und Vertrieb von:
Stahlfasern für Stahlbeton – glatt,
Zylindrisches Drahtkorn, Arron-
diertes Drahtkorn G1, Stahlwolle,
Stahlwollepulver usw.*

ICCO Energy

Str. Școlii, nr. 8, camera 10
500059 Brașov
Tel.: +40 268 401267
Fax: +40 268 401266
energ@icco.ro
Doru Acsinte
www.icco.ro
*Stromversorgung & Beratung,
Konstruktion und Instandhaltung
von Nieder-, Mittel- und Hoch-
spannungs-Elektroinstallationen,
industrielle Automatisierungssys-
teme*

ifm Electronic

Str. Mihai Viteazu, nr. 1
557260 Șelimbăr
Tel.: +40 269 224550
Fax: +40 269 224766
info.ro@ifm.com
Peter Hugo Krause
www.ifm.com
*Sensoren, Kommunikations- und
Steuerungssysteme*

New Kopel Romania

Calea Bucureștilor, nr. 201-203
075100 Otopeni
Tel.: +40 21 9400
Fax: +40 21 3524477
reservation@sixt.ro
Tal Lahav
www.sixt.ro
*Mobilitätsdienstleister, langfristige
Autovermietung und Mietwagen
in mehr als 105 Ländern*

Pop și Asociații

Str. Popa Nan, nr. 6
024077 București
Tel.: +40 21 2520356
Fax: +40 21 2520365
contact@pop.associates
Maria Pop
<https://pop.associates>
Rechtsberatung



Deutsch-Rumänische
Industrie- und Handelskammer
Camera de Comerț și Industrie
Româno-Germană

Abgesehen von dem wesentlich höheren bürokratischen Aufwand für Unternehmen kann die neue Regelung auch zu Liquiditätsproblemen führen, da einerseits die Umsatzsteuer viel früher abgeführt werden muss als bisher, und andererseits Unternehmen nur nach vorheriger Genehmigung durch das Finanzamt Zugriff auf die Geldbeträge auf ihrem Umsatzsteuerkonto haben.

Johannes Becker, Partner

TPA Romania



Str. Grigore Cobalcescu 46

010196 Bukarest

Tel: +40 21 310 06 69, Fax: +40 21 310 06 68

johannes.becker@tpa-group.ro

www.tpa-group.ro | www.tpa-group.com

ANZEIGEN

Büroräumlichkeiten zu vermieten

Nach jahrelangem Mietverhältnis geben wir nun unser schönes Büro auf der Aleea Alexandru 10 auf und möchten gern unserem Vermieter helfen, einen verlässlichen Nachmieter zu finden. Das Büro besteht aus 10 Zimmern auf zwei Etagen in einer Villa direkt im nördlichen Stadtzentrum. Der Vermieter spricht fließend Deutsch und zwei Arbeitskräfte kümmern sich permanent um den guten Zustand des Hauses.

Bei Interesse bitte eine kontaktieren Sie uns:

E-Mail: office@steinandpartner.com

Rumänisches Institut Freiburg sucht Förderer

Das Rumänische Institut/Rumänische Bibliothek Freiburg e. V. sucht Förderer für die Instandhaltung des Bibliotheksgebäudes. Dachboden, Treppenhaus und Keller, welcher zu 60% außerhalb des Gebäudes liegt, müssen dringend sanieren werden. Dazu benötigen wir ca. 100.000-110.000 Euro.

Das Institut wurde 1949 von Exilrumänen gegründet und hat heute die größte rumänische Bibliothek außerhalb Rumäniens.

Wir sind ein in Deutschland registrierter gemeinnütziger Verein der schon zur Zeit des Eisernen Vorhangs ein wichtiges Forum für Freiheit und Demokratie war. Das Rumänische Institut /Rumänische Bibliothek wurde mit jährlich 250.000 DM vom Bund und mit 50.000 DM vom Land Baden-Württemberg gefördert. Nach dem Fall der Mauer wurde die Förderung eingestellt, da nun theoretisch Rumänien die Institution selbst unterstützen kann. Dies ist aber trotz intensiver Bemühungen in den letzten Jahren nicht gelungen, weil die rumänischen Gesetze die Unterstützung eines in Deutschland eingetragenen Vereins nicht erlauben.

Es liegt der Gedanke nahe, dass eine deutsche Firma mit Geschäftsbeziehungen zu Rumänien unser Institut unterstützen könnte da die Förderung in Deutschland als Spende für einen gemeinnützigen Verein gelten kann. Unser Verein würde diese Förderung in Rumänien sehr intensiv bekannt machen und so die positive Rolle der deutschen Unternehmen auch in der Kultur hervorheben. Dies könnte der nationalistischen rumänischen Propaganda, welche gegen die Tätigkeit ausländischer, also auch deutscher Firmen Stimmung macht, entgegenwirken und sogar zeigen, dass deutsche Firmen den Verein, den der rumänische Staat nicht unterstützen kann erfolgreich fördern.

Kontaktperson:

Dr. Michael Neagu, Direktor der Rumänischen Bibliothek

E-Mail: m_neagu@t-online.de

HERAUSGEBER:

Deutsch – Rumänische Industrie- und Handelskammer

Str. Clucerului 35, Et. 2

011363 Bukarest

Tel.: +40 21 2231531

Fax: +40 21 2231538

E-Mail: drahk@ahkrumaenien.ro

kleininger.carmen@ahkrumaenien.ro

Internet: www.ahkrumaenien.ro

Redaktionsschluss: 9.10.2017

HABEN SIE UNS ETWAS MITZUTEILEN?

Gibt es in Ihrem Unternehmen einen Führungswechsel? Bauen Sie ein neues Werk? Haben Sie einen Großauftrag erhalten? Wir berichten gerne über interessante Neuigkeiten von unseren Mitgliedern. Senden Sie einfach Ihre Pressemitteilung an:

Frau Carmen Kleininger

E-Mail: kleininger.carmen@ahkrumaenien.ro

Tel.: +40 21 2079150, 2231531

Fax: +40 21 2231538

Die Nachrichten wurden der rumänischen und deutschen Presse entnommen und bearbeitet. Für die Richtigkeit der Informationen übernehmen wir keine Haftung.